

Schnell unterwegs bei „Lindlar läuft“



LINDLAR. Sie trippelten von einem Fuß auf den anderen und rangelten um den besten Startplatz: Die Vorfreude und Aufregung war groß unter den mehr als 200 drei- bis sechsjährigen Kindergartenkindern. Kaum weniger aufgeregt waren die Schulkinder, die gestern „Lindlar läuft“ eröffneten – und losstürmten, als endlich das Startsignal gegeben wurde. Während die einen 900 Meter absolvierten, kämpften die anderen beim Zwei-Kilometer-Schullauf um die Pokale. Die Spannung wuchs dann beim Jedermann-Lauf und später beim Zehn-Kilometer-

Hauptlauf, bei dem die ambitionierten Läufer an den Start gingen. Tausende Zuschauer, darunter viele Angehörige der Läufer, säumten die Strecke und feuerten die kleinen und großen Sportler frenetisch an. Besonders auf dem Marktplatz, wo der Start- und Zielbereich lag und auf einer Großbildleinwand Szenen von der Strecke übertragen wurden, wurde es für das Publikum teilweise eng. Die ausführliche Berichterstattung über das große Laufereignis erfolgt in unserer Montagsausgabe. (snu/Foto: Strombach)